

Antragsteller

# Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis

Anschrift der zuständigen Behörde  
(per Email: [r.moeller@ilm-kreis.de](mailto:r.moeller@ilm-kreis.de) oder [h.toenhardt@ilm-kreis.de](mailto:h.toenhardt@ilm-kreis.de))

**Landratsamt Ilm - Kreis  
Verkehrs-, Gewerbe- und Ordnungsamt  
Verkehrsbehörde  
Ichtershäuser Straße 31  
99310 Arnstadt**

für die Durchführung einer Veranstaltung auf öffentlichem Verkehrsgrund gem. § 29 StVO

einer Verkehrsrechtlichen Anordnung gem. § 45 Abs. 6 StVO

Anlagen:

Streckenskizze

Veranstaltererklärung

Police Veranstalter-Haftpflichtversicherung

Nachweis über Veranstalter-Haftpflichtversicherung

## Zur Durchführung von einer erlaubnispflichtigen Veranstaltung auf öffentlichem Verkehrsgrund beantragen wir

Name des Antragstellers / Veranstalters	Telefon	Fax
---	---------	-----

Anschrift des Antragstellers / Veranstalters	E-Mail:
--	---------

Verantwortlicher für die Veranstaltungsdurchführung	Tel. während der Veranstaltung erreichbar unter:
---	--

### die Erlaubnis gemäß § 29 Abs. 2 StVO

Art und Anlass der Veranstaltung	Datum
----------------------------------	-------

Bezeichnung der Veranstaltung	von:	bis:
-------------------------------	------	------

Ort / Straße:

Startort:	Zielort:
-----------	----------

Voraussichtliche Zahl der Teilnehmer:

Personen:	Fahrzeuge:	Festwagen:	Musikkapellen:	Pferde:	Pferdegespanne:	Sonstiges:
-----------	------------	------------	----------------	---------	-----------------	------------

Die Absicherung der Veranstaltung erfolgt durch die Freiwillige Feuerwehr.

Streckenverlauf (Streckenbezeichnung) / Flächen, auf der der öffentliche Verkehrsgrund in Anspruch genommen wird / Lageplan mit Streckenplan beilegen

Ferner wird beantragt

der Erlass einer Verkehrsrechtlichen Anordnung gem. § 45 Abs. 6 StVO (Verkehrsbeschränkung bzw. Verkehrsverbote) in der (Straßenbezeichnung (Bundes-, Landes-, Gemeindestraße) – Straßenname / Straßenzug bzw. Streckenbezeichnung zwischen km und km:

Streckenlänge:	Art der Verkehrsbeschränkung:
----------------	-------------------------------

Umleitungsstrecke (Straßenbezeichnung und Mehrlänge – Lageskizze anliegend):

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

# Veranstaltererklärung

Name des Veranstalters	Anschrift
Name des Verantwortlichen	Anschrift

## Hinsichtlich der von mir beantragten Veranstaltung

Bezeichnung und Datum der Veranstaltung

### erkläre ich Folgendes:

- 1. Mir ist bekannt, dass die Veranstaltung eine Sondernutzung im Sinne des § 8 Bundesfernstraßengesetz bzw. § 18 Thüringer Straßengesetz (ThürstrG) darstellt und ich als Erlaubnisnehmer alle Kosten zu ersetzen habe, die dem Träger der Straßenbaulast durch die Sondernutzung entstehen.**
- 2. Mir ist bekannt, dass der Träger der Straßenbaulast und die Straßenverkehrsbehörde keinerlei Gewähr dafür übernehmen, dass die Straßen samt Zubehör durch die Sondernutzung uneingeschränkt benutzt werden können. Den Träger der Straßenbaulast trifft im Rahmen der Sondernutzung keinerlei Haftung wegen Verletzung der Verkehrssicherungspflicht.**
- 3. Mir ist bekannt, dass ich verpflichtet bin, für Personen- und Sachschäden sowie Ersatzansprüche, die durch die Veranstaltung entstehen, zu haften.**
- 4. Ich habe ferner die Wiedergutmachung aller Schäden zu übernehmen, die auch ohne eigenes Verschulden von Teilnehmern der Veranstaltung an den zu benützenden Straßen einschließlich Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen sowie an Grundstücken (Flurschäden) entstehen.**
- 5. Über den nach der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zu § 29 Abs. 2 Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) für Veranstaltungen vorgeschriebenen Umfang von Haftpflichtversicherungen sowie ggf. notwendigen Unfallversicherungsschutz bin ich informiert. Mir ist bekannt, dass es sich bei den in der vorgenannten Verwaltungsvorschrift aufgeführten Versicherungssummen lediglich um Mindestversicherungssummen handelt.**
- 6. Im Übrigen bleiben die gesetzlichen Vorschriften über die Haftpflicht des Veranstalters unberührt. Jede Haftung der öffentlichen Hand (Bundesrepublik Deutschland, Freistaat Thüringen, Landkreise, Städte und Gemeinden) und deren Mitarbeiter ist ausgeschlossen.**

**Eine Bestätigung zu dem von der Erlaubnisbehörde verlangten Versicherungsschutz (Kopie der Versicherungspolice oder Bestätigung der Versicherungsgesellschaft) ist dem Antrag beigefügt. Mir ist bekannt, dass ohne eine solche Bestätigung die Erlaubnis nicht erteilt werden kann.**

Ort, Datum

Unterschrift des Veranstalters

# Bestätigung der Versicherungsgesellschaft zur Vorlage bei der Straßenverkehrsbehörde über den Haftpflichtversicherungsschutz für eine Veranstaltung

Versicherungsgesellschaft:

Versicherungsschein- bzw. Mitgliedsnummer:

an:

Name des Veranstalters / Versicherungsnehmers:

Bezeichnung, Datum und Ort der Veranstaltung:

## Bestätigung:

Hiermit bestätigen wir, dass im Rahmen und Umfang der oben bezeichneten Versicherung Versicherungsschutz für die gesetzliche Haftpflicht privatrechtlichen Inhalts gemäß der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zu § 29 Abs. 2 StVO (Randnr. 20-23) für die Vorbereitung und Durchführung der oben bezeichneten Veranstaltung besteht.

- Der Versicherungsschutz erstreckt sich auch auf alle Risiken im Zusammenhang mit dem Gebrauch von Kraftfahrzeugen und Anhängern. Hiervon ausgenommen sind Risiken, die durch Versicherungen nach dem Gesetz über die Pflichtversicherung für Kraftfahrzeughalter abzusichern sind (§ 1 PflVG) oder für die in gleicher Weise und in gleichem Umfang wie beim Bestehen einer Kfz-Haftpflichtversicherung einzutreten ist (§ 2 Abs. 2 PflVG).
- Der Versicherungsschutz erstreckt sich nicht auf öffentlich-rechtliche Ansprüche (wie z.B. straßenrechtliche Erstattungsansprüche).

## Individuell gemäß Vertragsinhalt anzupassen

Die Versicherungssummen betragen je Versicherungsfall

- [ ] Euro für Personenschäden (innerhalb dieser Versicherungssumme ohne weitere Begrenzung für die einzelne Person),  
[ ] Euro für Sachschäden und  
[ ] Euro für Vermögensschäden.
- [ ] Euro pauschal für Personen- und Sachschäden (innerhalb dieser Versicherungssumme ohne weitere Begrenzung für die einzelne Person)  
[ ] Euro für Vermögensschäden.
- [ ] Euro pauschal für Personen-, Sach- und Vermögensschäden (innerhalb dieser Versicherungssumme ohne weitere Begrenzung für die einzelne

Die Höchstersatzleistung des Versicherers für alle Versicherungsfälle anlässlich dieser Veranstaltung beträgt das [ ] fache dieser Versicherungssummen.

Ort, Datum

Unterschrift / Stempel des Versicherers